



# ScheibenWischer

Informationen für Beschäftigte des Mercedes-Benz Werkes Untertürkheim und der Entwicklung PKW



Februar 2014

## SICHERHEIT IM ALTER



**Alterssicherung**

**Kündigungsschutz im Alter**

**Altersteilzeit**

**Betriebliche Altersversorgung**

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

wir setzen uns für altersgerechte Arbeitsplätze, gute Arbeitsbedingungen und Gesundheitsvorsorgemaßnahmen ein.

Die tariflichen und betrieblichen Regelungen wie die Verdienstsicherung ab dem 54. Lebensjahr oder die Altersteilzeit, den Jubilaraufenthalt und die Schichterregelung gilt es zu erhalten und langfristig fortzuentwickeln. Wir wollen mit der IG Metall eine Fortführung der Altersteilzeitregelung über das Jahr 2016 hinaus erreichen.

Die immer wichtiger werdende Betriebsrente haben wir langfristig für Jung und Alt auf eine solide Basis gestellt.

Die IG Metall-Betriebsräte stehen für Sicherheit im Alter – heute und in der Zukunft.

Herzlichst

Wolfgang Nieke  
Betriebsratsvorsitzender

Karl Reif  
stellv. Betriebsratsvorsitzender

**Liste 5**

13. bis 17. März 2014

# Betriebsratswahlen 2014



## Verdienstsicherung im Alter

Im Manteltarifvertrag ist geregelt, dass Beschäftigte, die mindestens ein Jahr im Betrieb sind, ab der Vollendung des 54. Lebensjahres Anspruch auf Verdienstsicherung haben.

Die Verdienstsicherung setzt sich wie folgt zusammen:

- Monatsgrundentgelt der Entgeltgruppe zu Beginn der Verdienstsicherung
- leistungsabhängige variable Bestandteile aus den letzten 12 Monaten vor der Verdienstsicherung
- Belastungszulage zu Beginn der Verdienstsicherung
- Übertarifliche Zulage zu Beginn der Verdienstsicherung
- aus den in den letzten 12 Monaten vor der Verdienstsicherung durchschnittlich erzielten tariflichen und/oder übertariflichen Zuschlägen für Sonn-, Feiertags-, Spät-, Nacht- (Schicht-)arbeit.

Die Höhe der Alterssicherung ist einsehbar im Mitarbeiterportal > Daimler & ich > Zeit & Geld > Meine Altersversorgung > Was bietet das Unternehmen? Alterssicherung ansehen

Ältere Beschäftigte können sich von der jährlichen Leistungsbeurteilung befreien lassen. Der Vorgesetzte muss aber zustimmen. Ein Rechtsanspruch besteht somit nicht. Diese Verdienstsicherung haben die Mitglieder der IG Metall im Herbst 1973 erstritten.



## Schichterregelung für den früheren Ausstieg

Der Gesamtbetriebsrat hat mit dem Unternehmen eine Gesamtbetriebsvereinbarung für Beschäftigte in langjähriger Schichtarbeit Regelungen zu einem früheren Ausstieg getroffen:

Die Beschäftigten, die die entsprechenden Voraussetzungen erfüllen, können sich bei reduziertem Entgelt bis zum frühestmöglichen Bezug einer Rente von der Arbeit freistellen zu lassen. Die Freistellung ist höchstens für einen Zeitraum von 21 Monaten (Drei-Schicht-Arbeit) bzw. neun Monaten (Zwei-Schicht-Arbeit) möglich.

Die Voraussetzungen für die Schichterregelung sowie weitere Informationen stehen im neuen **ratgeber** oder im Mitarbeiterportal unter Portalcode @schichtarbeit



## Tarifverträge der IG Metall



Die Tarifverträge der IG Metall berühren vielfältige Aspekte der Arbeits- und Lebenssituation der Beschäftigten in der Metall- und Elektroindustrie.

Ob Alterssicherung, der Kündigungsschutz für ältere Beschäftigte, der Anspruch auf Qualifizierung, Beschäftigungssicherung. Zuletzt hat die IG Metall einen Tarifvertrag für Leiharbeitnehmer durchgesetzt. All diese Themen sind in Tarifverträgen der IG Metall vereinbart. Übrigens: Die Tarifverträge konnten immer nur mit der Unterstützung der IG Metall-Mitglieder durchgesetzt werden.

Auch die Beschäftigten am Standort Untertürkheim beteiligten sich in den vergangenen Jahren immer wieder an den Arbeitskämpfen und haben die Tarifverträge erstritten.

## Altersteilzeit



Vor dem Hintergrund eines Urteils des Europäischen Gerichtshofes zur möglichen Diskriminierung von Grenzgängern wurde 2012 die Altersteilzeit bei Daimler neu geregelt.

Wichtigste Neuerung ist, dass künftig Bruttoaufstockungsprozentsätze gewährt werden. Die allermeisten weiteren Regelungen blieben unverändert.

Da die Teilnehmerzahl am Altersteilzeitmodell begrenzt ist, hat der Betriebsrat ein Auswahlverfahren vereinbart. Dabei werden unter anderem die Kriterien Betriebszugehörigkeit, Schichtarbeit, Belastungen und Schwerbehinderung gewichtet. Die genaue Anzahl von Altersteilzeitverträgen wird jährlich zwischen Betriebsrat und Personalbereich vereinbart. Wir wollen mit der IG Metall eine Fortführung der Altersteilzeitregelung über das Jahr 2016 hinaus erreichen.

Mehr Informationen dazu im neuen **ratgeber** oder im Mitarbeiterportal unter Portalcode: @Altersteilzeit

## Kündigungsschutz für ältere Beschäftigte

Im Manteltarifvertrag ist geregelt: Beschäftigten, die das 53., aber noch nicht das 65. Lebensjahr vollendet haben und dem Betrieb mindestens drei Jahre angehören kann die Firma nur noch aus wichtigem Grund kündigen. Dies gilt auch für eine Änderungskündigung.



## Betriebliche Altersversorgung

Kernstück der sozialen Leistungen, die der Betriebsrat bei Daimler durchgesetzt hat, ist die betriebliche Altersversorgung.

Aktuell wird an ehemalige Daimler-Beschäftigte eine durchschnittliche monatliche Betriebsrente von 365 Euro ausbezahlt.

Das Daimler Vorsorge Kapital (DVK) ist die betriebliche Altersversorgung für Tarifmitarbeiter, die vor dem 28. Februar 2011 ins Unternehmen kamen. Das arbeitgeberfinanzierte DVK Eins beruht auf der Bildung von Bausteinen, die jährlich einem Versorgungskonto gutgeschrieben werden. Die Höhe des Jahresbausteins hängt ab von der Beitrags- bzw Entgeltgruppe und einem auf Basis des Lebensalters versicherungsmathematisch bestimmten Altersfaktor.

Beschäftigte, die am oder nach dem 1. März 2011 neu eingestellt wurden, erhalten die betriebliche Altersversorgung nach dem DaimlerPensionsplan (DPP).

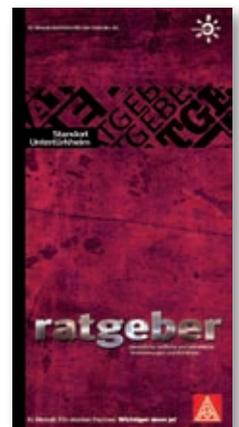
Mehr Infos stehen im neuen **ratgeber** oder im Mitarbeiterportal unter Portalcode @dvk oder @dpp



## Der neue ratgeber

Demnächst gibt es den neu überarbeiteten **ratgeber** bei Ihren IG Metall-Betriebsräten. Der **ratgeber** ist für Daimler-Beschäftigte wie immer kostenlos und wird durch die Mitgliedsbeiträge der IG Metall-Mitglieder finanziert.

Der zentrale Teil des **ratgebers** ist über [www.daimler.igm.de](http://www.daimler.igm.de) als App verfügbar.



# Uns interessiert Ihre Meinung



Seit mehr als 100 Jahren wird am 8. März der Internationale Frauentag begangen. Weltweit machen engagierte Frauen an diesem Tag auf die aktuelle Situation in ihren jeweiligen Ländern aufmerksam.

Die Betriebsrätinnen am Standort Untertürkheim nehmen den Internationalen Frauentag zum Anlass, mit den Frauen intensiv ins Gespräch zu kommen. Wie in den vergangenen Jahren stehen auch dieses Mal die Themen im Fokus mit denen Frauen in ihrem Arbeitsalltag konfrontiert sind: Dazu gehören Einkommen und Entgeltgerechtigkeit, Weiterbildungsmöglichkeiten und Entwicklungsperspektiven, Vereinbarkeit von Beruf und Familie bzw. Beruf und Leben sowie Kinderbetreuungsmöglichkeiten.

Die Beschäftigtenbefragung der IG Metall letztes Frühjahr hat gezeigt, dass 75 Prozent unserer Beschäftigten das Thema Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern wichtig ist. Wir wollen wissen, wie die Kolleginnen ihre Situation bei Daimler sehen und sind gespannt auf die Meinungen der Kolleginnen zu diesen Themen. Gemeinsam müssen wir über weitere Möglichkeiten nachdenken, die Arbeitszeiten in Produktion und Büro familienfreundlich zu gestalten.

## Frauencafés am Freitag, 7. März

Erstmalig laden die Betriebsrätinnen in diesem Jahr alle interessierten Frauen in den Werkteilen zu Frauencafés ein. Über ein reges Interesse würden wir uns sehr freuen. Unsere Cafés finden diesmal bereits am Freitag, den 7. März 2014 statt.

**Frauencafés am Freitag, 7. März in der Zeit von 11:30 bis 16:00 Uhr finden statt:**

**In Untertürkheim:**

im Geb. 141, Foyer 1. OG, Raum 144 A+B

**In Mettingen:**

im Sitzungszimmer des Betriebsrats Geb. 4/12, 1. OG, Raum 188

**In Hedelfingen:**

im Geb. 36 – T3, Raum Anlauffabrik Powertrain

**Im Ausbildungszentrum in Brühl NBZ (11:30 bis 13:30 Uhr):**  
Raum wird im Eingangsbereich bekanntgegeben.

## Engagiert und kompetent an Ihrer Seite

Die Herausforderungen in der Arbeitswelt werden immer komplexer. Der Paragraphen-Dschungel in den vielen gesetzlichen, tariflichen und betrieblichen Regelungen ist für Beschäftigte oft nicht mehr zu durchschauen.

Eine gute Beratung setzt deshalb umfangreiches Detailwissen voraus. Das reicht aber oft nicht aus. Wegen widersprüchlicher Interessen kommt man im Betrieb häufig nicht konfliktfrei zum Ziel. Erfolgreiche Interessenvertretung verlangt darum auch engagiertes und entschlossenes Handeln.

Haben Sie Fragen zur Altersteilzeit, Schichtregelung oder Alterssicherung? Genehmigt Ihr Vorgesetzter Ihre Urlaubsplanung nicht? Oder haben Sie eine ganz individuelle Frage? Die IG Metall-Betriebsräte bieten in allen Fragen kompetente Ansprechpartner und in Konflikten die notwendige Unterstützung.



## Beschäftigung gesichert und Standort ausgebaut

Seit 2011 konnten die IG Metall-Betriebsräte in jedem Jahr umfangreiche Einstellungen und Übernahmen aus der Leiharbeit durchsetzen. Damit haben nun über 1 400 Menschen sowie ihre Familien eine gesicherte Zukunft.



Die Sicherung von Beschäftigung und Arbeitsplätzen ist einer der Schwerpunkte der IG Metall-Betriebsräte. Erfolgreich waren wir dabei in vielen Bereichen: Sowohl für die Motoren-, Achs- und Getriebeproduktion, als auch für Gießerei und Schmiede haben wir Vereinbarungen über Investitionen in Nachfolge- und zum Teil zusätzliche Produkte abgeschlossen. Diese festgeschriebenen Produktionsumfänge reichen bis ins Jahr 2020 und sorgen so in den nächsten Jahren für eine gesicherte Perspektive des Standorts.



### IMPRESSUM

Herausgeber: IG Metall Stuttgart

Verantwortlich: Uwe Meinhardt, 1. Bevollmächtigter IG Metall Stuttgart; Theodor-Heuss-Str. 2, 70174 Stuttgart, E-Mail: jordana.vogiatzi@igmetall.de  
Internet: www.stuttgart.igm.de, www.daimler.igm.de

Bildquellen: S. 2 © Jürgen Fälchle - Fotolia; S. 3 © richterfoto.de - Fotolia